

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Vormittag

Gottesdienst-Ordnung

Nummer	Benennung der Kirche	Beginn der heiligen Messen	Hochamt an Sonn- und Feiertagen	Predigt an Sonn- und Feiertagen	Letzte Messe an Sonn- und Feiertagen	Segenmesse mit Frühl. an Sonn- u. Festtagen	Segenmesse an Wochentagen	Letzte Messe an Wochentagen
1	Domkirche	Uhr 1/2 6	Uhr 10	Uhr 9	Uhr 1/2 12	Uhr 7	Uhr 11	Uhr 11
2	Stadtpfarre	Sonntag 1/2 6 Wochentag 6	8	3/4 9	11	6	7	8
3	Karmeliterkirche (St. Josefspfarre)	5	9	8	11	1/2 7	1/2 7	10
4	Kapuzinerkirche (St. Matthiaspfarre)	Sommer 5 Winter 1/2 6	9	8	10	6	7	10
5	Neuer Dom	5	7	—	9	8	—	9
6	St. Martin	7	—	—	1/2 9	7 Uhr deutsch 1/2 9 böhm.	—	—
7	Landhauskirche	Sommer 6 Winter 1/2 7	—	—	10	—	—	3/4 7
8	Ursulinen	1/2 6	—	1/2 5	10	—	—	3/4 7
9	Elisabethinen	1/2 6	—	—	9 Schulmesse	—	—	7 1/4
10	Barmherzige Brüder	7	—	—	7 1/2	—	—	—
11	Kreuzschwestern	6	—	—	1/2 8	—	—	7
12	Karmelitin	6	—	—	Sommer 8 Winter 9	—	—	8
13	Tertiarschwestern (Seilerstätte)	3/4 6	—	—	7	—	—	—
14	Alumnatskirche	7	—	—	7	—	—	7
15	Jesuitenkirche a. Freinbg.	5	—	1/2 9	9	—	—	7
16	Kalvarienbergkirche	Wochentag 6	1/2 10	9	—	1/2 7	—	7 1/4
17	Herz Jesu-Kirche (Lustenan)	6	9	8 1/2	9	1/2 7	—	7
18	Pfarrkirche in Ursfahr	1/2 6	9	9	9	5 1/2	—	8
19	Pfarrhospitalkapelle St. Josef Bürgerstraße Nr. 58.	1/2 6	—	—	—	—	—	7

Fastenpredigten siehe Seite 53.

in Eins und Ursfahr.

Nachmittag.

Segenandacht an Sonn- und Feiertagen	Segenandacht an Wochentagen	Auf- erwehung	Ent- lassung am Schlusse d. Jahres	Besondere Feierlichkeiten und sonstige Bemerkungen
Uhr 4	Uhr 1/2 5	Uhr 6	Uhr 5	Im Monate Mai täglich 5 Uhr früh die Mai-Andacht mit kurzer Predigt. An den drei letzten Fastungstagen die 40stünd. Andacht u. zw. am Fastungssonntage 7 Uhr Pontificalamt, darnach Auslegung des Allerheiligsten; an den beiden folgenden Tagen Auslegung 5 Uhr früh. An diesen drei Tagen ist Vorm. 9 Uhr, Nachm. 6 Uhr Predigt. Am Fronleichnamstag 5 Uhr früh Segenmesse ohne Predigt.
Christenlebe mit Segen	4	5	1/2 6	Jeden Sonntag ist nach der Predigt um 1/2 10 Uhr eine hl. Messe. Im Monate Mai täglich abends 6 Uhr die Mai-Andacht, Predigt, Vitanei und Segen. Zu Ostern die 40stündige Andacht. Ostermontag und -montag Auslegung um 1/2 6 Uhr, am Dienstag um 6 Uhr. Vormittag ist die Predigt an diesen drei Tagen um 9 Uhr, Nachmittag um 1/2 6 Uhr. Jeden Freitag um 9 Uhr heilige Messe.
Christenl. 1/2 4 Segen	1/2 4	4	4	Im Monate Mai täglich abends 1/2 4 Uhr die Maiandacht. Zu Pfingsten die 40stündige Andacht. Auslegung täglich bei der hl. Segenmesse um 1/2 5 Uhr früh. Predigten sind Vormittag um 8 Uhr, Nachmittag um 1/2 5 Uhr.
Christenl. 3 Segen	4	6	5	Einmal im Monate, jedesmal am Mittwoch um 1/2 9 Uhr vorm., Christlicher Mittervereins-Gottesdienst mit hl. Messe u. Predigt. — Jeden 2. Sonntag im Monate, 1/2 4 Uhr, Andacht vom III. Ord. des hl. Franziskus — Die Maiand. tägl. ab. 7 Uhr. — Vom 12. bis inkl. 19. Juni Andacht zum hl. Antonius v. P. 7 Uhr Vitanei u. hl. Segen. Vom Feste d. Erwart. der sel. Jungfrau Maria (18. Dez.) bis zum hl. Abend (24. Dez.) Abend-Andacht 6 Uhr. — Zu Weihnachten die 40stünd. Andacht.
Sommer 6 Winter 5	Sommer 6 Winter 5	5	5	Jeden Tag um 7 Uhr die Dombau-Messe mit Vereinsgebet. An Marienfesten im Sommer um 6 Uhr, im Winter um 5 Uhr nachm. Predigt und Segen. Zu Maria Empfängnis 1/2 5 Uhr nachm. Rosenkranz-Andacht mit Predigt u. Segen. Sonntag 8 Uhr Predigt u. Messe für die Bürgerschüler. Vom 1. Mai bis 15. Juli um 7 1/2 Uhr Schulmesse. Im Monate Mai jeden Tag 3/4 6 Uhr abends Rosenkranz, hierauf Predigt und hl. Segen.
2 deutsch 1/2 3 böhmisch	—	4	—	Am Feste des hl. Johann v. Nepomuk, des hl. Benzeslaus und hl. Martin um 9 Uhr Festpredigt, dann Hochamt. In der Fronleichnam-Oktave in den Wochentagen der hl. Segen um 1/2 7 Uhr, in der Martin-Oktave um 1/2 5 Uhr.
3	—	4	3	Gottesdienst an Sonn- und Feiertagen 1/2 8 Uhr für die Sebramts-Kandidaten, für die Realschüler 1/2 9 Uhr.
5	an Samstagen 5	5	5	Im Monate August täglich abends 1/2 7 Uhr die Herz Maria-Andacht. Predigt an Sonntagen um 4 Uhr nachm., dann Segen. — Mit der sonntägigen Segenmesse um 10 Uhr ist eine kurze Predigt verbunden.
3	—	—	3	Am Portiunkulaturtag, am Feste des hl. Franziskus Ser. und der hl. Elisabeth um 8 Uhr Predigt und Hochamt.
1/2 3	—	5	—	Am Feste des Ordensstifters (8. März) Predigt und Hochamt, wenn das Fest an einem Sonntag eintritt, sonst am 8. März Segenmesse, das Hochamt nächsten Sonntag Segenmessen sind im ganzen Advent um 7 Uhr, Sonntag 1/2 8 Uhr.
2	—	4	5	An allen Festtagen 1/2 8 Uhr Predigt, darauf Hochamt; an den sechs Fasten-sonntagen Fastenpredigt um 2 Uhr.
—	—	—	—	An den größeren Festen ist um 4 Uhr hl. Segen.
1/2 6	1/2 6	5	1/2 6	Jeden Donnerstag von 3/4 6 Uhr früh bis 3/4 6 Uhr abends Auslegung des Allerheiligsten.
1/2 3	—	3	6	In der Fronleichnam-Oktave ist der nachmittägige Segen um 6 Uhr.
Sommer 1/2 5 Winter 1/2 4	—	1/2 6	4	Die Maiandacht wird täglich mit Predigt und Segen u. zw. an Wochentagen um 7 Uhr abends, an Sonn- und Feiertagen um 1/2 5 Uhr nachm. abgehalten. Herz Jesu-Andacht. Jeden 1. Monatsfreitag wird morgens von 1/2 6 bis 1/2 8 Uhr das Allerheiligste zur Anbetung ausgesetzt und nach der Votivmesse des hl. Herzens die Herz Jesu-Vitanei und Weltweibe gebetet. — Nachm. werden die Tagzeiten zu Ehren des hl. Herzens gebetet. Die Stunde hierfür, welche nach den Jahreszeiten wechselt, wird jeden Monat durch das „Linzer Volksblatt“ bekanntgegeben. Jeden 1. Monatssonntag ist im Sommer um 1/2 5 Uhr und im Winter um 1/2 4 Uhr nachm. Herz Jesu-Predigt, darauf Vitanei und Abbitte. Im Monate Juni wird täglich nach der hl. Messe um 6 Uhr die Herz Jesu-Vitanei gebetet und an allen Sonn- und Feiertagen um 1/2 5 Uhr und an den Freitagen um 7 Uhr abends eine kurze Herz Jesu-Predigt samt Segenandacht gehalten.
3	—	5	7	In der Fastenzeit jeden Freitag um 7 1/2 Uhr Segenmesse. Am 5. Sonntage in der Fastenzeit, Kreuzerhöhung u. Kreuzerhöhung, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt. In der Fastenzeit jeden Sonntag 3 Uhr Kreuzwegandacht, Fastenpredigt, Maiandacht 1/2 8 Uhr abends. Jeden 3. Sonntag des Monats 3 Uhr Predigt und heil. Segen.
3	—	6	5	An Fasten-Sonntagen um 3 Uhr nachm. Fastenpredigt, Maiandacht an Wochentagen täglich mit Predigt und Vitanei um 7 Uhr abends, an Sonn- und Feiertagen um 3 Uhr nachm. Herz Jesu-Verderbhaft: Jedn ersten Freitag im Monate 7 Uhr hl. Segenmesse mit Abbitte; jeden 1. Monatssonntag ganztägige Auslegung des Allerheiligsten, 5 Uhr Herz Jesu-Predigt, Herz Jesu-Vitanei und Weibe ans göttl. Herz. Im Juni täglich 7 Uhr abends Segen mit Herz Jesu-Vitanei. An j. 3. Monats-sonntag Bruderschafts-Andacht d. Erzbrudersch. u. S. Frau v. d. immerw. Hilfe um 3 Uhr nachm. mit Predigt, monatl. Aufopferung an die hlst. Jungfrau, Vitanei u. Segen.
Christenl. 3 Segen	—	6	6	An Sonntagen ist die Predigt unter dem Hochamte um 9 Uhr. In der Fronleichnam-Oktave ist der heilige Segen um 7 Uhr abends. Die Mai-Andacht um 7 Uhr abends. Jeden Vorabend an Sonn- und Feiertagen ist der hl. Segen um 4 Uhr.
2	—	—	—	—